

Moral der Gesundheitsberufe und deliberative Ethik:

Zur Verantwortung bei der Moderation ethischer Fallbesprechungen

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

Ethikberatung / Ethics Consultation

Ethikberater*innen:

- Intervention im Falle ethischer Entscheidungskonflikte
- Veränderung Patientensorge (Behandlung, Pflege, Versorgung) mit dem Ziel der
- Verbesserung ihrer Qualität



Fox E. Myers, S. Pearlman RA. Ethics Consultation in United States Hospitals: A National Survey. *The American Journal of Bioethics*. 2007;7(12):16.

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin 2

American Association for Bioethics and Healthcare (ASBH)



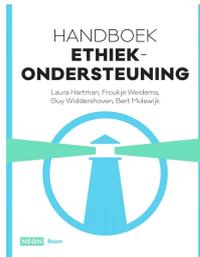
- Core Competencies for Healthcare Ethics Consultation
- Ethics Facilitation Approach

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin 3

Ethikunterstützung / Ethics Support

Ethiker*innen:

- Nicht Moderation sondern Unterstützung: *Facilitation*
- Hebammenmethode
- „Sokratische“ Gesprächsgestaltung



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin 4

Zwei Paradigmen klinischer Ethik

Ethikberatung
↕
Ethikunterstützung



Rouven Porz: Klinische Ethik im Paradigmenvergleich - Eine Frage der Haltung. *Schweizerische Ärztezeitung* 2015;96(29-30):1068-1071.

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin 5

Gottfried Michelbrand Viktor Gisbertz:

Ethik im Krankenhaus ist wie eine Laus im Pelz.



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin 6



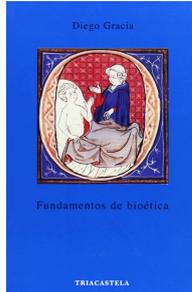
Ethische Fallbesprechung

- Fachkräfte (und Patient/innen) sind die Subjekte der Besprechung
- Aufgabe von Gesprächsleiterinnen: Moderation sowie Unterstützung bei ethischer Analyse und Interpretation

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 7

Deliberation

- Eckpfeiler jeder adäquaten Methode ethischer Fallbesprechung
- Entwicklung einer deliberativen Haltung



Medicine, Health Care and Philosophy, 2003, Volume 6, 227–233

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 8

Moralische Überlegungen und Entscheidungen

- nicht nur Rationalität und Prinzipien
- auch Gefühle, Wertvorstellungen und Überzeugungen (offiziell und inoffiziell)



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 9

Deliberation [lat.: deliberare; dt.: abwägen]

(1) eine auf den Austausch von Argumenten angelegte Form von Entscheidungsfindung unter Gleichberechtigten. (<http://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/das-europalexikon/176777/deliberation>)

(2) „Beratschlagung“, „Überlegung“ (<https://www.duden.de/rechtschreibung/Deliberation>)

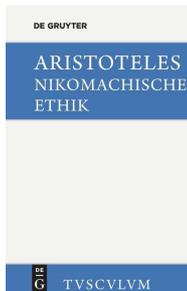
05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 10

Philosophische Reflexion

to deliberate / βουλευεσθαι - sich beraten, mit sich zu Rate gehen über das,

- was in unserer Macht steht,
- was getan werden kann,
- was von uns selbst ins Werk gesetzt wird,
- was sich in seinem Verlauf ändert.

Umstritten: nur über Mittel oder auch über Ziele?



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 11



Ziele von Deliberation:

~~Nicht Lösung, nicht Konsens, sondern~~

- Bereicherung des eigenen Standpunkts im Austausch mit anderen
- Verbesserung der Qualität (Reife / *maturity*) eigener Entscheidungen mit dem Ziel, diese weiser und klüger werden zu lassen.

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHStB Berlin 12

Im Klinikalltag ...

Bei aller gegenseitigen Bereicherung: es muss entschieden werden.

Schlussfolgerung ethischer Fallbesprechung ist gut begründeter Ratschlag als Ergebnis von Beratschlagung



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 13

Deliberation als Prozess: Von Fragen zu Antworten

Prozess der Deliberation

Moralische Überzeugungen, Erfahrungen

Ethisch begründete Handlungsorientierung, Vertieftes Verständnis



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 14

Prozessethik

- Ethische Fallbesprechung als Unterbrechung, Entschleunigung
- Kommunikation, die durch sozial und strukturell organisierte Differenz möglich wird.
- Differenzsetzung eines sozialen Systems eröffnet Selbstreflexion und die Frage: Ist das, was wir tun, auch gut?



Heintzel, Krainer & Ukowitz, Hrsg., Ethik und Beratung. Praxis, Modelle, Dimensionen. Berlin: Leutner, 2006

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 15

Deliberation als Prozess: Unterbrechung, Reflexion über die Frage nach dem Guten

Prozess der Deliberation

Berufsmoralen, Organisationsmoralen, Moralen der Patient*innen

Ethisch begründete Handlungsorientierung, Vertieftes Verständnis



05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 16

Moral(en) der Gesundheitsberufe

Ärztinnen: In Friedens- wie in Kriegszeiten unter Achtung vor dem Leben und der Würde des Menschen ohne Unterschied des Alters, der Rasse, der Religion, der Staatsangehörigkeit, der gesellschaftlichen Stellung, der politischen Ideologie oder irgendwelcher anderer Art die körperliche Gesundheit des Menschen zu schützen und sein Leiden zu lindern (Arztgelöbnis, Bundesärztekammer)

Pflegende: Sorge mit Förderung eines Umfeldes, in dem Menschenrechte, Wertvorstellungen, Sitten, spirituelle Überzeugungen respektiert werden (Code of Ethics, ICN)

Soziale Arbeit: Achtung der Menschenrechte, Förderung der Entfaltung, Wohl der Klient*innen, Kontrolle (Berufsethik, DGSA)

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 17

Moral(en) der Gesundheitsberufe

Respektieren der Menschenrechte

Wiederherstellung von Gesundheit und Förderung von Entfaltung

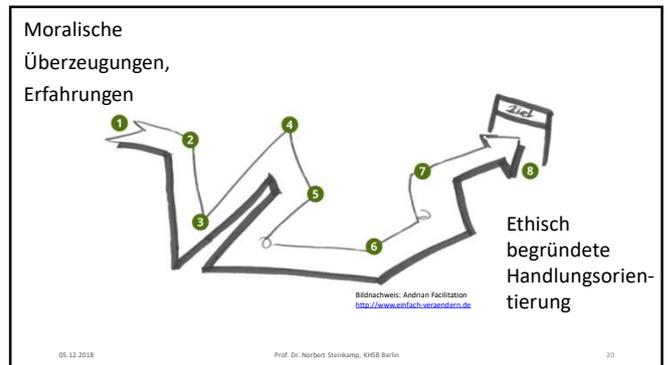
Leiden mindern und im Leiden begleiten

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 18

Moral(en) der Gesundheitsberufe

	Sichtbare Symbole, Rollendarstellung, Wahrnehmung und Rollenerwartung	Werte, zu denen man sich öffentlich bekennt (und die auch handlungsleitend sind)	Grundlegende, unausgesprochene Annahmen
Ärztinnen / Ärzte			
Pflegende			
Soziale Arbeit			
Seelsorge			
Psychologie			
...			

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 19



Ethik in Klinik und Pflegeeinrichtung
Radboud UMC
GOEDE ZORG
OVERLEGEMETHODEN VOOR MOREEL BERAAD

Deliberative Politik als rationaler Diskurs zwischen Bürgerinnen und Bürgern

- ausschließlich rationale Argumente
- Partizipation sichern
- Betroffenheit artikulieren
- Ansprüche abgleichen
- Richtigkeitsansprüche überprüfen
- allgemeine Befolgung ethischer Normen

Habermas, J., Deliberative Politik – Verfahrensbegriff der Demokratie. In: Ders., *Faktizität und Geltung*. Frankfurt a.M.: Suhrkamp, 1992, 349-398.

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 23

Rationalität und Empirie

- Habermas: keine Geschichten, Narrative oder Humor in der Deliberation
- Empirische Resultate: Bosnier und Serben in Srebrenica konnten miteinander reden, als sie einander über ihren Ärger über die streunenden Hunde in der Stadt erzählten.
- Normative Implikationen der empirischen Resultate: Geschichten können ablenken aber auch Deliberation eröffnen.

The Foundations of Deliberative Democracy
Empirical Research and Normative Implications
Jürg Steiner

05.12.2018 Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHGB Berlin 24

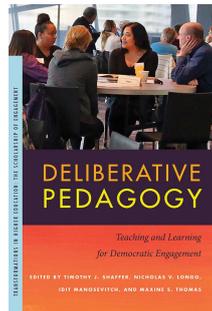
Zwei Prozesse:

(1) analytisch:

- begründen
- sorgfältig abwägen

(2) sozial:

- gegenseitig Respekt zeigen
- gleiche Chancen einräumen



05.12.2018

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

25

Partizipative Deliberation

(1) Ausgangsfrage: Was sollen wir tun?

(2) **Divergentes Denken:** Sammeln von Ideen, Überzeugungen

(3) **Durcharbeiten** aufgebrochener Differenzen

(4) **Konvergentes Denken:** Zusammenführen fruchtbarer Ideen

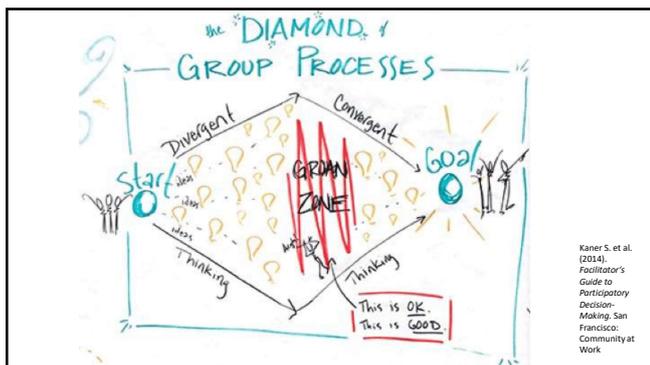
(5) Schlussfolgern, entscheiden, implementieren, evaluieren

Martin Carcasson in Shaffer et al., *Deliberative Pedagogy* 3-21

05.12.2018

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

26



Zurück zur Verantwortung bei der Moderation ethischer Fallbesprechungen ...

- Deliberation beginnt als Unterbrechung real situierter Praxissituationen.
- Professionelle Moral(en), Organisationsmoral(en) und moralische Vorstellungen von Patienten und Patienten prägen die Ausgangssituation mit.
- Offene, unterstützende („*facilitating*“), bisweilen über diese hinausgehende interpretative und abwägende Kompetenz von Gesprächsleiter*innen
- Im Konfliktfall Fähigkeit, das „Durcharbeiten“ auszuhalten und zu begleiten („groan zone“)

05.12.2018

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

28

Methoden sind wichtig ...



... bedürfen aber der Verlebendigung in einer deliberativen Haltung.

05.12.2018

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

27

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



05.12.2018

Prof. Dr. Norbert Steinkamp, KHSB Berlin

30